

## Information zum Material

Barrierefreies Zusatzmaterial (Alternativtext) zu LArS.nrw Comic No. 16: Fishbowl-Diskussion zum NPD-Verbotsverfahren (Jahrgang 9).

In diesem Alternativtext werden alle Comicbilder (Panels) einer Seite jeweils zusammengefasst in einem Kapitel beschrieben. Die Nummern und Positionen der einzelnen Bilder werden angesagt. Dieser Comic zeigt eine Szene in einem gewöhnlichen Klassenraum. Die Lehrerin steht vorne und vier Schüler\*innen sitzen in einer Reihe vorn. Der Rest der Klasse sitzt dahinter auf einzelnen Stühlen. Das Klassenzimmer wird in der Totalen dargestellt. Je nach Sprechsituation wird die Lehrkraft oder werden die jeweiligen Schüler\*innen im Zoom gezeigt.

### Seite 1

Titelbild des LArS.nrw-Comics. Lehrerin steht mit einer Schülerin und einem Schüler vor türkischem Hintergrund, alle in offener, selbstbewusster Haltung. Daneben das Logo von LArS.nrw in roter Schrift. Darunter in Rot auf weißem Hintergrund: „No. 16: Fishbowl-Diskussion zum NPD-Verbotsverfahren (Jahrgang 9)“.

### Seite 2 (fünf Panels)

Bild 1, oben links. Schülerin: „Die Freiheit hört da auf, wo die Freiheit der anderen verletzt wird.“

Bild 2, oben rechts. Schüler: „Ja und wenn.. Ausländer hier reinkommen, dann muss ja auch einer dagegen sein. Damit man alle Seiten vertritt. Ja ist doch wahr.“

Bild 3, unten links. Schülerin mit heruntergezogenen Mundwinkeln. Schüler: „Is doch wahr!“

Bild 4, unten mittig. Schülerin: „Ja, aber die Meinung von der NPD wird doch sowieso immer abge.. abgelehnt, genau.. dann braucht man die doch gar nicht“!

Bild 5, unten rechts. Schüler: „Ja klar braucht man die noch: Damit es ein Gleichgewicht in der Demokratie gibt.“

### Seite 3 (fünf Panels)

Bild 6, oben links. Schülerin: „Ja, aber die dürfen eh nie entscheiden, weil sich alle gegen sie wehren...“

Bild 7, oben mittig. Schüler: „Ja, aber in ein paar Landtagen sind die ja drin.“

Bild 8, oben rechts. Schüler: „...Mehr Ausländer...“

Bild 9, unten links. Schülerin: „Ja, aber es gibt ja die Blockadehaltung der anderen Parteien.. das auch in denen, wo sie vertreten sind.“

Bild 10, unten rechts. Schüler: „Ja, ich mein.. Achso. Okay.“

### Seite 4 (fünf Panels)

Bild 11, oben links. Schüler: „Ja, aber das ist dann wieder gegen die Meinungsfreiheit.“

Bild 12, oben mittig. Schüler: „Ja, genau!“

Bild 13, oben rechts. Schülerin: „Ja, aber die Freiheit hört da auf, wo die Freiheit anderer verletzt wird!“

Bild 14, unten links. Schülerin: „Ja...“

Bild 15, unten rechts. Schüler: „Ja, das sachste schön, das gilt aber nur für Deutsche, nicht für Ausländer!“

### Seite 5 (fünf Panels)

Bild 16, oben links. Schüler: „Dieses Gesetz gilt ja, dieses Gesetz, die Freiheit hört da auf, wo die Freiheit anderer verletzt wird, gilt ja eigentlich für die, also diejenigen, die hier sind, also die hier in Deutschland wohnen...“

Bild 17, oben mittig. Schülerin: „...gilt hier in Deutschland, ja!“

Bild 18, oben rechts. Schüler: „...und nicht die, die reinwollen. Die können wir ja wieder wegschicken.“

Bild 19, unten links. Schülerin: „Aber ihr wollt ja auch die ganzen Leute wegsch...“

Bild 20, unten rechts. Schüler: „Wir sind jetzt schon überfüllt!“

### Seite 6 (vier Panels)

Bild 21, oben links. Schülerin: „Es geht doch um die Ausländer, die schon hier...“

Bild 22, oben rechts. Lehrerin: „Denkt ihr an, äh, das Thema? Ne?“

Bild 23, unten links. Schüler: „Was ist denn das Thema?“

Bild 24, unten rechts. Lehrerin: „Das müsst ihr nochmal überlegen. Es geht ja um die Frage, ob ein Parteienverbot weiter versucht werden sollte. Dass ihr an dieser Frage euch orientiert.“

### Seite 7 (fünf Panels)

Bild 25, oben links. Schüler: „Hä, was? Was sollen wir machen?“

Bild 26, oben mittig. Lehrerin: „Habt ihr gar nichts.. ..noch im Kopf aus den Texten, die hier gelesen wurden? Da waren so viele gute...“

Bild 27, oben rechts. Schülerin: „Ja, die NPD, die verstößt ja auch gegen das Gesetz, indem sie ja auch Menschen unterscheidet, zwischen höheren und sozusagen niedrigeren Rassen, und das geht ja gar nicht.“

Bild 28, unten links. Schüler: „Doch, es ist nicht verfassungswidrig.“

Bild 29, unten rechts. Schüler: „Es geht schon, also...“

### Seite 8 (fünf Panels)

Bild 30, oben links. Schülerin: „Doch, das ist verfassungswidrig! Indem sie zwischen Menschen unterscheiden!“

Bild 31, oben mittig. Schüler: „Das ist verfassungs*feindlich*.“

Bild 32, oben rechts. Schülerin: „Es ist verfassungswidrig, dass zwischen Menschen unterschieden wird...“

Bild 33, unten links. Schüler: „Du meinst *feindlich*.“

Bild 34, unten rechts. Schüler: „Warum ist das verfassungswidrig?“

### Seite 9 (fünf Panels)

Bild 35, oben links. Schülerin: „Ja, weil es steht ja auch im Gesetz drin, dass jeder Mensch gleich ist.“

Bild 36, oben rechts. Schüler: „Ja, aber es ist das deutsche Grundgesetz.“

Bild 37, unten links. Schülerin: „Ja!“

Bild 38, unten mittig. Schüler: „Das deutsche!“

Bild 39, unten rechts. Schülerin: „Ja, und darum sollte man sich auch...“

### Seite 10 (fünf Panels)

Bild 40, oben links. Schüler: „Das deutsche!“

Bild 41, oben mittig. Schülerin: „...daran hal...“

Bild 42, oben rechts. Schüler: „Deutsche!“

Bild 43, unten links. Schülerin (Mundwinkel weiterhin unten): „...ten und...“

Bild 44, unten rechts. Schüler: „Das deutsche!“, anderer Schüler: „Deutsch“

### Seite 11 (fünf Panels)

Bild 45, oben links. Schülerin: „...aber ihr könnt doch nicht... Ausländer!“

Bild 46, oben mittig. Schüler: „Richtig, das sind Ausländer.“

Bild 47, oben rechts. Schülerin: „...die hier in Deutschland wohnen, die haben ja auch eigentlich den deutschen Pass. Also nicht alle, aber manche.“

Bild 48, unten links. Schüler: „Ja, aber dann muss es ja auch eine Partei geben, die sich dagegen wehrt, dass immer mehr einen deutschen Pass kriegen.“

Bild 49, unten rechts. Schülerin: „Warum muss man?!“

### Seite 12 (fünf Panels):

Bild 50, oben links. Schüler: „Ja, warum müssen wir denn Türken.. die Türkei zwei werden?“

Bild 51, oben rechts. Schüler: „Ja, oder, keine Ahnung, Multi-Kulti-Nation?“

Bild 53, unten links. Schüler: „Wir brauchen ja immer noch ein Parteien.. ..gleichgewicht, damit es verschiedene Meinungen...“

Bild 54, unten mittig. Schülerin: „Ja, aber wieso unterscheidet ihr zwischen Menschen? Weswegen unterscheidet ihr zwischen Deutschen und, jetzt, Ausländern? Es ist doch egal, wo Menschen herkommen. Solange diese Ausländer nicht anderen Menschen schaden.“

Bild 55, unten rechts. Schüler: „Andere Länder sind jetzt auch nicht so nett und nehmen alle auf! Wir nehmen immer alle auf, wir müssen ja auch mal „Nein“ sagen.“

### Seite 13 (fünf Panels)

Bild 56, oben links. Schüler: „Ja.“

Bild 57, oben mittig. Schülerin: „Ja, aber wir sprechen jetzt gerade nicht von anderen Ländern.“

Bild 58, oben rechts. Schüler: „Ja richtig, aber wir brauchen ja einen Vergleich.“

Bild 59, unten links. Schülerin: „Ja, wir brauchen vielleicht einen Vergleich, aber wenn wir jetzt von Deutschland sprechen, können wir ja jetzt nicht von anderen Ländern...“

Bild 60, unten rechts. Schüler: „Ja doch, können wir! Tun wir ja gerade.“

## Seite 14 (vier Panels)

Bild 61, oben links. Lehrerin von hinten mit Blick auf die Schüler\*innen in der Klasse. Lehrerin: „Könnt ihr auch mal.. inhaltlich drauf eingehen? So ein bisschen...“

Bild 62, oben rechts. Schüler: „Ja.“

Bild 63, unten links. Lehrerin: „Braucht ihr Hilfestellung, indem ihr euch Material mit nach vorne nehmt?“

Bild 64, unten rechts. Lehrerin: „Versucht mal, diese Ebene zu verlassen, wo man sich immer nur den Ball hin- und herwirft?“

## Kontaktinformationen

### Konzept

Konsortialführung und Koordination: JProf. Dr. Dorothee Gronostay, Technische Universität Dortmund.  
Projektleitung Standort Wuppertal: Vertr.-Prof. Dr. Katrin Hahn-Laudenberg, Bergische Universität Wuppertal. Projektleitung Standort Duisburg-Essen: Prof. Dr. Sabine Manzel, Universität Duisburg-Essen.

Koordination: Dr. Jutta Teuwsen. Wissenschaftliche Mitarbeit: Simon Filler, Frederik Heyen, Marcus Kindlinger. Unterstützung und Beratung: AR Dr. Kerstin Westefeld. Studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte: Korcan Yeşil, Sophie Jakob-Elshoff, Katharina Militzer, Marc Moesch, Niklas Sieger.

### Produktion und Design der Animationsfilme

Produktion: Niklas Hlawatsch. Design: Etienne Heinrich, Benjamin Zurek, Jonas Röck, Johanna Pfeffer.

### Disclaimer

Die Comics von LArS.nrw orientieren sich an realen Szenen sozialwissenschaftlichen Unterrichts. Die Charakterdesigns entstanden unabhängig von der realen Vorlage. Ähnlichkeiten zu realen Personen sind rein zufällig. Die Zusammensetzung der Schülerschaft im Comic ist nicht repräsentativ für Schulen der Bundesrepublik Deutschland.

LArS.nrw: Lernen mit Animationsfilmen realer Szenen sozialwissenschaftlicher Unterrichtsfächer: ein digitales Lehr- und Lernangebot zur Professionalisierung angehender Lehrkräfte.

Dieser Comic stellt einen Unterrichtsausschnitt in einer neunten Jahrgangsstufe eines Gymnasiums dar. Im Projekt LArS.nrw hat ein hochschulübergreifendes Team von Fachdidaktiker/-innen weitere Comics, Animationsfilme sowie umfangreiche Lehr-/Lernmaterialien für den Einsatz in der Lehrerbildung entwickelt. Alle Materialien stehen frei zugänglich auf ORCA.nrw (Open Resources Campus des Landes Nordrhein-Westfalen) zur Verfügung.

Dieses Comic ist lizenziert unter Creative Commons – Attribution-Share-Alike 4.0 International (CC BY-SA 4.0). Ausgenommen von der Lizenz sind die verwendeten Logos und die im Comic abgebildete Karikatur.

Bei Verwendung bitte wie folgt angeben: „No. 16: Fishbowl-Diskussion zum NPD-Verbotsverfahren (Jg. 9)“ BY LArS.nrw.

Logos der Universität Duisburg-Essen, der TU Dortmund, der Bergischen Universität Wuppertal, von Fuchs Teufel Bild, der Digitalen Hochschule NRW und des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.